



Das Wort der Partei wurde Wirklichkeit

1950

20. • 24. toil:

SIS. Parteitag der SID

Tagesordnung:

Die gegenwärtige Lage und die Aufgaben der Partei (W. Pieck);

Der Kampf um den Frieden und die Nationale Front (O. Grotewohl);

Der Fünfjahrplan und die Perspektiven der deutschen Volkswirtschaft (W. Ulbricht).

Dieser erste Parteitag nach der Gründung der DDR orientiert die Partei darauf, weiterhin in ihrer Politik von der Gesamtverantwortung für die Interessen und die Entwicklung der Nation auszugehen. Es gilt nach wie vor, im offenen demokratischen Kampf ein einheitliches demokratisches Deutschland zu schaffen; die Auseinandersetzung zwischen den friedliebenden und fortschrittlichen Kräften des deutschen Volkes und den reaktionären imperialistischen Kräften zu führen und dafür die Mehrheit der Arbeiterklasse und des Volkes zu gewinnen.

Der Parteitag nennt die Aufgaben im Ringen um die friedliche Lösung der nationalen Frage:

Gemeinsamer Kampf aller deutschen Patrioten in der Friedensbewegung und in der Nationalen Front, die in ganz Deutschland entwickelt werden muß;

Ausbau politischer, wirtschaftlicher und kultureller Beziehungen zwischen beiden deutschen Staaten;

Zusammenschluß der friedliebenden Kräfte in Westdeutschland, um die konsequente Demokratisierung gegen Imperialismus und Militarismus durchzusetzen;

Festigung der Arbeiter-und-Bauern-Macht in der DDR vor allem durch eine starke Friedenswirtschaft.

Der Parteitag nimmt als wichtigstes Dokument den Beschluß über den ersten Fünfjahrplan an. Die Ausarbeitung des Planes war möglich, weil die Arbeiterklasse alle entscheidenden Machtpositionen in der DDR in ihren Händen hält und bei der Leitung von Staat und Wirtschaft viele Erfahrungen gesammelt hat. Der Plan beruht auf den großen Leistungen der Werk-



Wenige Wochen nach dem III. Parteitag, der als wichtigstes Dokument den Beschluß über den ersten Fünfjahrplan annimmt, beginnt der Aufbau des Eisenhüttenkombinats Ost. Unser Bild zeigt: Ein Traktor walzt auf dem Bauplatz die erste Bresche ins Gehölz